



Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses der Gemeinde Nottuln am 19.03.2025.

Sitzungsort: im Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1, 48301
Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Paul Leufke CDU

Ratsmitglieder

Stephan Gerlach Bündnis 90/Die Grünen

Thomas Hülsken CDU

Martin Seifert CDU

Susanne Strätker CDU

Helmut Walter FDP

Sachkundige/r Bürger/in

Lukas Laakmann CDU

Mitglieder gem. § 114 Abs. 3 GO NW

Carsten Schulte

Stellvertr. Mitglied gem. § 114 Abs. 3 GO NW

Harald Gerding Vertreter für Herrn Beckersjürgen

Von der Verwaltung

Daniel Krüger

Peter Scheunemann

Als Gast

Nolte, Christof vom IWW

Schritfführung

Verena Schulenkorf

In der heutigen Sitzung des Betriebsausschusses der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2	Verpflichtung neuer Ausschussmitglieder
----------	--

Es sind keine neuen Ausschussmitglieder zu verpflichten.

3	Mitteilungen
----------	---------------------

Betriebsleiter Scheunemann berichtet über die erfreuliche personelle Entwicklung bei den Bädern. Man habe in diesem Jahr zwei versierte Fachkräfte – darunter einen Fachangestellten für Bäderbetriebe und eine Schwimmmeisterin für die offenen Stellen gewinnen können. Somit seien wieder alle sechs Stellen bei den Bädern besetzt und einem uneingeschränkten Badebetrieb, im Hinblick auf die kommende Wellenfreibadsaison, stehe nichts mehr im Wege.

Darüber hinaus berichtet Herr Scheunemann über die Jahresabschlüsse für das Wirtschaftsjahr 2024. Die Beratung sei für die Juni Sitzung vorgesehen.

4	Angelegenheiten der Wasser- und Energieversorgung / Bäder
----------	--

4.1	Bericht über die Grundwassersituation im Wassereinzugsgebiet der Gewinnung des Wasserwerkes der Gemeindewerke Nottuln Vorlage: 036/2025
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Der Diplom- Geograph und wissenschaftlicher Mitarbeiter des Rheinisch- Westfälischen Institutes für Wasserforschung GmbH, Mülheim a.d.R., Herr Nolte, berichtet über die quantitativen und qualitativen Aspekte der Wassergewinnung in Nottuln und über aktuelle Fragestellungen zur Trinkwasserversorgung:

- Aktuelle Entwicklungen des Nottulner Trinkwassers
- Quantität (Niederschlag, Temperatur, Entnahme Grundwasserstand)
- Umsetzung Trinkwassereinzugsgebieteverordnung (TrinkwEGV)
- Qualität (Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Metaboliten; Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen – PFAS)

Abschließend kommt Herr Nolte zu dem Ergebnis, dass sich insgesamt positive Entwicklungen in der Wasserqualität gefestigt haben. Er merkt an, dass die Notwendigkeit zur technischen Erweiterung zur Reduktion von PFAS nicht besteht, da die Werte bereits jetzt die zukünftigen Grenzwerte einhalten. Außerdem hebt er die umfassende und vorausschauende Überwachung der Wasserversorgung hervor. Dies sei eine gute Grundlage für zukünftige Entscheidungen zur langfristigen Sicherstellung der Wasserqualität in Nottuln.

Die Präsentation des IWW wird als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

Beschluss:

Der Bericht über die Grundwassersituation im Wassereinzugsgebiet der Gewinnung des Wasserwerkes der Gemeindewerke Nottuln wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

5	Verschiedenes
----------	----------------------

Betriebsleiter Scheunemann berichtet, auf Nachfrage aus dem Ausschuss, über einen „Gülleunfall“ im Wasserschutzgebiet, Schutzzone III, der sich Anfang der Woche ereignet hätte. Dieser sei aus Sicht der Wasserversorgung glimpflich verlaufen. Dank einer unverzüglichen Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr und guter Zusammenarbeit aller Beteiligten vor Ort, konnten die Auswirkungen in Grenzen gehalten werden. Sowohl seitens der Unteren Wasserbehörde als auch durch den Vertreter des IWW, der die Örtlichkeit vor der Sitzung besichtigt hat, werden keine weiteren Maßnahmen für erforderlich gehalten.

Paul Leufke
Vorsitzender

Verena Schlenker
Schriftföhrerin